



**Arbeitsgemeinschaft
Allergiekranke Kind**

Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem
oder Heuschnupfen (AAK) e.V. –
gemeinnütziger Verein

Bundesverband · Augustastr. 20, 35745 Herborn
Tel. 02772 9287-0 · Fax 02772 9287-9
koordination@aak.de · www.aak.de
www.facebook.de/AAKHerborn

AAK-Webinar 25.Oktober 2017

**Einführung in die Beikost –
Allergieprävention: Wenn das Immunsystem lernt „Feind“ von „Freund“
zu unterscheiden.**

Am 25. Oktober 2017 sind Eltern, Familien und Interessierte eingeladen an einem von der Arbeitsgemeinschaft Allergiekranke Kind e.V. initiierten Webinar zum Thema „Einführung in die Beikost“ teilzunehmen. Frau Dr. Braun-Schulten, Oecotrophologin und VDOE-zertifizierte Ernährungstherapeutin, wird zu diesem Thema referieren und gerne die Fragen der Teilnehmenden beantworten.

Was die Einführung in die Beikost betrifft, herrscht bei vielen Eltern angesichts der zum Teil widersprüchlichen Empfehlungen große Verunsicherung. Gerade Eltern von Säuglingen mit erhöhtem Allergierisiko sind besorgt und haben Angst die falschen Entscheidungen zu treffen.

Welche Vorgehensweise ist nun die Richtige? Sollten nun potente Allergene wie zum Beispiel Gluten (Weizen), Ei, Fisch und Milch vermieden werden oder sollte durch eine möglichst frühe Beikosteinführung, die eben jene Allergene beinhaltet, eine Toleranzentwicklung angestrebt werden? Ist also die aktive Auseinandersetzung des kindlichen Immunsystems mit diesen Allergenen die optimale Allergieprohylaxe? Gibt es einen optimalen Zeitpunkt für die Beikosteinführung? Wirkt sich Stillen besonders positiv auf die Toleranzentwicklung aus, wenn die Allergene noch während der Stillzeit eingeführt werden?

Da Säuglinge, gerade im sensiblen Alter von vier bis sechs Monaten, unterschiedlich weit entwickelt sind, kann häufig aufgrund fehlender Darmreife oder anderer Grunderkrankungen noch nicht mit der Beikosteinführung begonnen werden. Hinzu zeigen einige Kinder keinerlei Interesse an fester Nahrung oder verweigern diese vollkommen. Für die Eltern ist es dennoch ermutigend, dass trotz dieser unterschiedlichen Rahmenbedingungen die Möglichkeit besteht, die doch sehr individuelle Entwicklung des Säuglings mit den aktuellen Ernährungsempfehlungen zu verknüpfen und den besonderen Rhythmus des Kindes in Einklang mit den derzeitigen allgemein gültigen Leitlinien zu bringen.

Zu diesen und weiteren Fragestellungen können sich die Teilnehmenden in das Gespräch mit der Expertin einbringen. Einerseits kann dabei Bezug auf die bereits von unserer Referentin angesprochen Aspekte genommen werden, andererseits können auch gerne weitere Aspekte in die Diskussion eingebracht werden. Über einen regen Meinungs- und Erfahrungsaustausch freut sich die AAK sehr.



Gefördert durch die

Presseinformation



**Arbeitsgemeinschaft
Allergiekrankes Kind**

Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem
oder Heuschnupfen (AAK) e.V. –
gemeinnütziger Verein

Bundesverband · Augustastr. 20, 35745 Herborn
Tel. 02772 9287-0 · Fax 02772 9287-9
koordination@aak.de · www.aak.de
www.facebook.de/AAKHerborn

AAK-Webinar 25.Oktober 2017

Wann: Mittwoch, 25.10.2017, 17:00–19:00 Uhr

Ablauf: 17.00–17.15 Uhr Begrüßung/Einführung/Erläuterung

17.15–18.00 Uhr Vortrag zum Thema „Einführung in die Beikost –
Allergieprävention: Wenn das Immunsystem lernt „Feind“ von „Freund“ zu
unterscheiden.“

(Hierbei wird jeweils nach einer bestimmten Anzahl an Folien pausiert, um das Stellen
von Fragen zu ermöglichen), die Folgezeiten können sich dementsprechend ändern

18.00–18.45 Uhr Fragerunde/Diskussion

18.45–19.00 Uhr Zusammenfassung und Abschluss.

Bitte registrieren Sie sich online unter <https://reg.meetyoo.de/?token=f2om1oXvK8w%3D&lang=de> für das
Event. Nach Registrierung erhalten Sie eine E-Mail mit der Einwahlnummer sowie ihren persönlichen
Zugangsdaten für die Konferenz. 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn haben alle Teilnehmer die
Möglichkeit sich einzuwählen. Anschließend werden Sie von unserem Operator-Team begrüßt.

Für registrierte Teilnehmer

Alle Teilnehmer, die sich vorher online registrieren, wählen sich zum geplanten Termin ein und geben zur
Authentifizierung die Teilnehmer-Pin sowie die persönliche Pin ein, die Sie nach der Online-Registrierung
per E-Mail erhalten haben.

+49 30 232531507 Deutschland lokal (Deutsch)

+43 120 6091517 Österreich lokal

Für nicht registrierte Teilnehmer

Teilnehmer, die sich nicht vorher online registrieren konnten, wählen die zusätzlich bereitgestellte
Einwahlnummer.

+49 30 232531173 Deutschland lokal (Deutsch)

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Gefördert durch die

Presseinformation



**Arbeitsgemeinschaft
Allergiekrankes Kind**

Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem
oder Heuschnupfen (AAK) e.V. –
gemeinnütziger Verein

Bundesverband · Augustastr. 20, 35745 Herborn
Tel. 02772 9287-0 · Fax 02772 9287-9
koordination@aac.de · www.aak.de
www.facebook.de/AAKHerborn

AAK-Webinar 25.Oktober 2017

Die AAK freut sich auf Ihr Engagement und gern auch auf das Engagement Ihrer Kinder!

Pressekontakt: Arbeitsgemeinschaft Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem oder Heuschnupfen (AAK) e.V.
– gemeinnütziger Verein, Bundesverband · Augustastr. 20, I. Etage · 35745 Herborn · Tel. 02772 9287-0 ·
Fax 02772 9287-9 · koordination@aac.de · www.aak.de · www.facebook.de/AAKHerborn. Hier geht es
zum Forum „Umwelt“: www.selbsthilfe-interaktiv.de/virtuelle-gruppen/viewforum.php?f=280

Über die AAK: Die Arbeitsgemeinschaft Allergiekrankes Kind – Hilfen für Kinder mit Asthma, Ekzem
oder Heuschnupfen (AAK) e.V., steht für regionale und überregionale Austauschmöglichkeiten durch Kinder-
Allergie-Foren, Betroffenenkontakte und Informationssammlungen, persönlich und im Internet. Sie tritt für
die Rechte der Kinder im gesundheits-umwelt-politischen Bereich ein. Selbsthilfe gibt Betroffenen die
Möglichkeit zu einem wertvollen krankheitsrelevanten Erfahrungsaustausch und breiter unabhängiger
Information.

Die Erfahrungen unterschiedlicher Krankheitsverläufe, Alltagsfragen und -tips sowie unabhängige
Informationen tragen erfahrungsgemäß zu einer positiveren Bewältigung des täglichen Lebens bei.
Im gemeinnützigen Verein Mitglied werden: Jahresbeitrag 25,- Euro (bei Bedarf wird der Beitrag ermäßigt).